

Presseinformation

Dresden,
27. September 2012

Richtfest am Fraunhofer IVI – Verkehrsforschungsinstitut erhält neues Technikum

Die Feierstunde hat geschlagen, es ruhet die geübte Hand – am Fraunhofer-Institut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme IVI wird heute mit einem großen Fest der Rohbau des neuen Technikums gefeiert. Neben Bauleuten, dem Architekten und Institutsmitarbeitern ist auch der Erste Bürgermeister der Stadt Dresden, Dirk Hilbert, unter den Gratulanten.



Rohbau des Technikums am Fraunhofer IVI
© Fraunhofer IVI

Bereits seit dem Frühjahr wird in der Zeunerstraße gemauert, gehämmert und gebohrt. Der Institutsstandort des Fraunhofer IVI erhält ein Technikum, das nicht nur Arbeitsplätze für 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sondern auch zahlreiche neue Labore sowie eine Fahrzeughalle mit dazugehöriger Werkstatt beinhalten soll. Der Neubau ist heute dringlicher denn je geboten, da es einen Mangel an Unterstell-, Test- und Präsentationsmöglichkeiten für am Institut vorhandene mobile Versuchsträger gibt. So können nach Fertigstellung des Technikums beispielsweise das Testfahrzeug ELENA für Mehrachslenksysteme oder die AutoTram® untergebracht und weiterentwickelt werden.

Dirk Hilbert begrüßt die Erweiterung der Dresdner Forschungsinfrastruktur: »Die Stadt Dresden verfügt heutzutage nicht nur über eines der modernsten und leistungsfähigsten Nahverkehrssysteme in Europa, sie ist auch bekannt für außerordentlich innovative Fahrzeugentwicklungen. Was vor mehr als siebzig Jahren die legendäre Hechtstraßenbahn war, ist heute möglicherweise die AutoTram® Extra Grand, die wenige Wochen nach ihrer Präsentation auf dem Theaterplatz weltweit im Internet, in Fachpublikationen, Zeitungen und TV-Medien als »längster und einer der innovativsten Busse der Welt« zitiert wird.«

Presseinformation

Mit dem Abschluss des Rohbaus beginnen auch die Arbeiten am angeschlossenen Testoval des Instituts. Die Teststrecke soll dazu dienen, neue Fahrzeugtechnologien sofort in den Praxistest zu überführen.

Heute Nachmittag stehen jedoch die Räder still, um gemeinsam auf den neuen Anbau anzustoßen.

Ansprechpartner

Fraunhofer-Institut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme IVI

Dr. Matthias Klingner
Institutsleiter
Telefon +49 (0)351/ 46 40-640
matthias.klingner@ivi.fraunhofer.de

Bettina Adler
Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon +49 (0)351/ 46 40-817
bettina.adler@ivi.fraunhofer.de

www.ivi.fraunhofer.de